

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 41 (1954)
Heft: 12: Kirchliche Architektur und Kunst

Vereinsnachrichten: Verbände : Mitgliederaufnahmen des SWB

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tion] usw.) konkurrieren. — Altersgrenze für die Beteiligung am Wettbewerb Freie Kunst: 40 Jahre.

Verbände

Mitgliederaufnahmen des SWB

Der Zentralvorstand des Schweizerischen Werkbundes hat in seiner Sitzung vom 25. September 1954 folgende Mitglieder aufgenommen:

Ortsgruppe Basel:

Igildo Biesele, Graphiker, Basel

Ortsgruppe Bern:

Eugen Gomringer, Journalist, Ulm

Ortsgruppe Luzern:

Otto Schärli, Architekt, Luzern

Ferner sind dem SWB als Förderer beigetreten:

Marcel Hofer, Ingenieur, Wil SG

Orell Füßli-Annoncen AG, Filiale Bern

Wettbewerbe

Entschieden

Primarschulhaus in Wabern, Bern

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 3500): Fritz von Niederhäusern, Hochbautechniker, Liebefeld; 2. Preis (Fr. 2500): Ernst Röthlisberger, Architekt, Spiegel, Bern; 3. Preis (Fr. 1800): Olivier Moser, Architekt, Spiegel, Bern; 4. Preis Albert Gysin, Architekt, Köniz, Mitarbeiter: Otto Imhof, Bautechniker, Liebefeld. Ferner je ein Ankauf zu Fr. 1000: Ernst Rikart-Petitjean, Architekt, Spiegel, Bern, und zu Fr. 500: Ernst Balmer, Architekt, Wabern. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. Fachleute im Preisgericht: Emil Hostettler, Arch. BSA/SIA, Bern; Hermann Rüfenacht, Arch. BSA/SIA, Bern; Walter Schwaar, Arch. BSA/SIA, Bern; J. Mathys.

Primarschulhaus in Glarus

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 3200): René und

Walter Noser, Architekten, Zürich; 2. Preis (Fr. 2900): Felix Böniger, Architekt, St. Gallen; 3. Preis (Fr. 2600): Ernst Pfeiffer, Arch. SIA, in Fa. S. Pfeiffer & Hächler, Zürich; 4. Preis (Fr. 1800): Werner Blumer, Arch. SIA, Zollikon; 5. Preis (Fr. 1500): Jakob Zweifel, Arch. SIA, Glarus. Ferner 2 Ankäufe zu je Fr. 1000: Hans Zweifel, Architekt, Zürich; Jakob Jenny, cand. arch., Ennenda. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der weiteren Bearbeitung zu beauftragen. Preisgericht: Schulratspräsident Dr. F. Brunner (Vorsitzender); Schulrat Dr. E. Hauri, Präsident der schulrätlichen Baukommission; Heinrich Bräm, Arch. BSA, Zürich; Edwin Boßhardt, Arch. BSA, Winterthur; Karl Kaufmann, Hochbaumeister des Kantons Aargau, Aarau.

Ausbau und Erweiterung des Asyls Gottesgnad in Spiez

In diesem beschränkten Wettbewerb unter 7 eingeladenen Architekten traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 1300): Walter Blatter, Architekt, Interlaken; 2. Preis (Fr. 1200): Karl Müller-Wipf, Arch. BSA/SIA, Thun, Mitarbeiter: Hans Bürki, Architekt, Thun; 3. Preis (Fr. 800): Rybi & Salchli, Architekten SIA, Bern; 4. Preis (Fr. 700): Alfred Mützenberg, Arch. SIA, Spiez. Ein Entwurf mußte ausgeschieden werden. Die übrigen Teilnehmer erhielten außer den Preisen eine feste Entschädigung von je Fr. 1200. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der definitiven Abklärung der Bauaufgabe zu betrauen. Preisgericht: Pfarrer von Kaenel; W. Kasser; Hans Dubach, Arch. BSA, Münsingen; H. Müller, Architekt; W. Türler.

Erweiterungsbauten der Kantonsschule in Winterthur

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 5000): Peter Germann, Arch. SIA, Zürich; 2. Preis (Fr. 4800): Erik Lanter, Architekt, Zürich; 3. Preis (Fr. 4000): Werner Baltzer, Architekt, Zürich; 4. Preis (Fr. 3500): Ulrich Baumgartner, Architekt, Winterthur; 5. Preis (Fr. 2500): Ernst Rüeegg, Arch. SIA, Zürich; 6. Preis (Fr. 2200): F. Richard Lehmann, Architekt, Zürich; ferner 4 Ankäufe zu je Fr. 2000: Hans Ninck,

Arch. SIA, Winterthur; Willy Hertig, Architekt, Zürich, Mitarbeiter: Walter Hertig; Kurt Spögl, Architekt, Zürich; Schucan & Ziegler, Architekten SIA, Zürich. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der ersten vier prämierten Projekte zu einem engeren Wettbewerb einzuladen. Preisgericht: Regierungspräsident Dr. P. Meierhans, Baudirektor, Zürich (Vorsitzender); Regierungsrat Dr. E. Vaterlaus, Erziehungsdirektor, Zürich; Stadtrat H. Zindel, Vorsteher des Bauamtes, Winterthur; Prof. Dr. A. Läubli, Rektor der Kantonsschule Winterthur; Prof. Dr. William Dunkel, Arch. BSA/SIA, Zürich; Conrad D. Furrer, Arch. BSA/SIA, Zürich; Dr. Roland Rohn, Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtbaumeister A. Reinhart, Winterthur; Kantonsbaumeister Heinrich Peter, Arch. BSA/SIA, Zürich.

Kirchgemeindehaus in Zürich-Obersträß

In diesem beschränkten Wettbewerb unter 9 eingeladenen Architekten traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 1500): Heinrich R. Schollenberger, Arch. SIA, Küsnacht; 2. Preis (Fr. 1400): Ernst Messerer, Arch. SIA, Zürich; 3. Preis (Fr. 1000): Ernst Rüeegg, Arch. SIA, Zürich; 4. Preis (Fr. 600): Albert Keller, Architekt, Zürich; 5. Preis (Fr. 500): Jacob Padrutt, Arch. BSA/SIA, Zürich. Außerdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von je Fr. 1000. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser des erst- und des zweitprämiierten Projektes zu einer nochmaligen Überarbeitung ihrer Projekte aufzufordern. Preisgericht: E. Engel; Prof. Dr. Friedrich Heß, Arch. BSA/SIA; Julius Faust; Adolf Wasserfallen, Arch. SIA, Adjunkt des Stadtbaumeisters; Dr. W. H. Real, Stadtplanarchitekt, Winterthur; Ersatzmänner: Hans Pfister, Architekt; Dr. A. Weber.

Primarschulhaus mit zwei Turnhallen am Luchswiesengraben in Zürich-Schwamendingen

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Preis (Fr. 4500): Max P. Kollbrunner, Architekt, Zürich; 2. Preis (Fr. 3800): Bruno Gerosa, Architekt, Zürich; 3. Preis (Fr. 3400): Edwin Schoch, Architekt, Zürich; 4. Preis (Fr. 3000): Hans Weideli, in Fa. H. Weideli & W. Gattiker, Architekten,